

Gespräch mit der Gastfamilie am Abend der Ankunft in Deutschland

Léonard nimmt an einem deutsch-französischen Austausch teil. Er kommt gerade bei seiner Gastfamilie an, und sein Austauschpartner sowie seine Gastmutter erklären ihm ein paar praktische Dinge.

- **Die Gastmutter:** Hallo, Léonard! Es freut mich dich zu sehen. Willkommen bei uns. Hast du eine gute Reise gehabt?
- **Léonard:** Ja, danke.
- **Die Gastmutter:** Wir essen erst in einer Stunde. Ich muss zuerst kochen. Aber hast du Durst oder Hunger? Möchtest du etwas trinken oder essen?
- **Léonard:** Nein, Danke.
- **Die Gastmutter:** Fabian zeigt dir zuerst dein Zimmer und ich erkläre dir dann ein paar praktische Dinge.
- **Fabian:** Komm mit, Léonard. Hier ist mein Zimmer. Es wird für 10 Tage dein Zimmer sein. Ich habe für dich Platz im Schrank gemacht. Zwei Fächer sind jetzt leer. Hast du genug Platz für deine Sachen?
- **Léonard:** Äh, kannst du wiederholen bitte?
- **Fabian:** Kuck mal. Ich zeig es dir. (Fabian öffnet den Schrank und zeigt die leeren Fächer.)
- **Léonard:** Danke.
- **Fabian:** Hast du einen Wecker dabei oder soll ich dich morgen früh wecken?
- **Léonard:** Du sprichst zu schnell. Ich verstehe dich nicht. Kannst du das bitte langsamer wiederholen?
- **Luisa:** Ein Wecker ? Ticktack, Ticktack. Der Wecker klingelt: Bring, Bring Möchtest du einen Wecker?
- **Léonard:** Ah, nein, ich habe ein Handy.
- **Fabian:** Wir fahren morgen früh mit dem Bus zur Schule. Unser Bus kommt um halb acht an und wir müssen 5 Minuten vorher an der Haltestelle sein. Und vorher müssen wir auch frühstücken.
- **Die Gastmutter:** Wie lange brauchst du im Bad, Léonard? Zehn Minuten, eine Viertelstunde?
- **Léonard:** Ich weiß es nicht genau. Vielleicht 20 Minuten.
- **Die Gastmutter:** Wir haben nur ein Badezimmer, weißt du, und wir müssen alle das Haus um Viertel nach sieben verlassen. Ich würde dir dann vorschlagen, lieber am Abend zu duschen.
- **Léonard:** Kein Problem. Wann darf ich heute Abend duschen?
- **Die Gastmutter:** Vielleicht nach dem Abendessen. Da wirst du Zeit haben. Und du sollst den Wecker deines Handys auf 6 Uhr stellen. So hast du sicher genug Zeit im Bad und für das Frühstück.
- **Léonard:** Auf wie viel Uhr? Ich habe dich nicht gut verstanden.
- **Die Gastmutter:** Auf 6. Aber mach dir keine Sorgen. Ich klopfe bei dir an der Tür um 6: Klopf, Klopf ... So wirst du sicher rechtzeitig aufstehen.
So. Nimm dir jetzt Zeit, deine Sachen auszupacken und wir treffen uns in einer Stunde im Wohnzimmer. Ok?
- **Léonard:** Ja.
- **Die Gastmutter:** Ach, vielleicht noch etwas Wichtiges. Deine Eltern würden sich bestimmt freuen, dich heute Abend am Telefon zu hören. Das Telefon steht unten im Wohnzimmer. Die Vorwahlnummer für Frankreich ist 0-0-3-3. Hast du das verstanden? 0-0-3-3.
- **Léonard:** 0-0-3-3.
- **Die Gastmutter:** Und dann wähle die Telefonnummer deines Hauses ohne Null. Aber wir helfen dir später. Nimm dir jetzt ein bisschen Zeit für dich und ich rufe dich, wenn das Essen fertig ist.
- **Léonard:** Danke.
- **Die Gastmutter:** Bis später dann.